

Der Boden und seine Zeigerfunktion - Teil 2 - Was uns Ampfer, Kartoffelkäfer und Co mitteilen

Der Bewuchs und das Schädlingsvorkommen – auf Wiese und Acker – ist der Spiegel des Bodens und teilt uns einiges mit. Kommt eine Art überwiegend oder störend vor, hat das eine Bedeutung. Sogenannte Zeigerpflanzen geben uns Auskunft über den Bodenzustand und die Nährstoffversorgung. Ebenso zeigen Krankheiten und Schädlinge, dass etwas in Unordnung ist.

Dies zu erkennen und richtig einzuordnen ist wichtig, um die richtigen Maßnahmen zu setzen.

Wir lernen die wichtigsten Zeigerpflanzen kennen, hören was Krankheit und Schädling uns zu sagen haben und bekommen Vorschläge für geeignete Maßnahmen, um den Boden wieder ins Gleichgewicht zu bringen.

Im Teil 2 werden direkt auf dem Feld Problempflanzen identifiziert und Maßnahmen besprochen. Es können gerne eigene Problempflanzen, Fotos von Pflanzen oder Schädlingen mitgebracht werden.

8 h BIO AUSTRIA-Weiterbildungsstunden

Information

Kursdauer:	3 Einheiten
Kursbeitrag:	90,00 € Teilnahmebeitrag 45,00 € Teilnahmebeitrag gefördert 30,00 € Teilnahmebeitrag Bio Austria Mitglied
Fachbereich:	Umwelt und Naturschutz, Biologische Wirtschaftsweise
Zielgruppe:	Interessierte Bäuerinnen und Bauern
Mitzubringen:	Problempflanzen, Fotos von Pflanzen oder Schädlingen

Verfügbare Termine